



Die Fränkische Fastnacht findet statt – trotz Corona

Beitrag

Pünktlich zum 11.11.2020 ist der Bayerische Rundfunk heute in die Faschingssaison 2020/21 gestartet. Es ist eine besondere Saison, in der vieles anders sein wird als gewohnt. Fest steht: Es wird Fastnacht gefeiert im BR Fernsehen – auch in Zeiten von Corona! So konnte der BR zum Sessionsauftakt wieder zahlreiche närrische Fernseh-Highlights ankündigen, darunter sogar zwei zusätzliche Sendungen – und eine Deutschland-Premiere: Kabarettist Michl Müller, der selbsternannte “Dreggsagg” aus der Rhön, stellte seinen Fastnacht-Song “Die längste Polonaise der Welt” vor. Der Song ist der offizielle Titel des Bund Deutscher Karneval (BDK) für die Fastnacht-Session 2020/2021 und in der [BR Mediathek](#) abrufbar.

Musik und Text der Nummer, die dazu aufruft, in der närrischen Zeit mindestens 1,50 Meter Abstand zu halten, stammen von Michl Müller selbst. “Ich bin stolz, das Lied für diese Kampagne beizusteuern”, sagt der aus Bad Kissingen stammende Kabarettist.

Klaus-Ludwig Fess, der Präsident des BDK betont, dass der Song nicht nur ein Ohrwurm sei, sondern auch ein Zeichen ins Land: “Wir lassen uns nicht unterkriegen.” Das Video dazu wurde bereits im Frühherbst im Fastnachtmuseum Kitzingen gedreht, gemeinsam mit Narren aus ganz Deutschland.

Tassilo Forchheimer, Leiter des BR-Studios Franken, stellt die Bedeutung der Fastnacht gerade in der aktuellen Situation heraus: “Weite Teile des sozialen und kulturellen Lebens sind komplett zum Erliegen gekommen. Gleichzeitig spüren wir, dass die Menschen Sehnsucht nach Normalität haben, und sie wollen auch mal lachen können in diesen schwierigen Zeiten. Daher sehen wir uns in einer ganz besonderen Verantwortung. Wir wollen diese Fastnacht-Tradition, die es im Moment so nicht geben kann, am Leben halten – gerade in diesem Jahr. ”

Der Präsident des Fastnacht-Verband Franken, Marco Anderlik, ruft alle Narren dazu auf, verantwortungsvoll mit der Pandemie umzugehen: “Ich wünsche mir, dass es uns gelingt, trotz aller Widrigkeiten Frohsinn und Heiterkeit zu den Menschen zu bringen.”

Pandemie beeinflusst die Planungen für die Fränkische Fernsehfastnacht

Vieles ist anders, eines ist jedoch sicher: Das BR-Studio Franken, der Fastnacht-Verband Franken

sowie die Künstlerinnen und Künstler wollen mit den Zuschauerinnen und Zuschauern die närrische Jahreszeit feiern – auch und gerade in Coronazeiten.

Studioleiter Tassilo Forchheimer betont, dass eine Fernsehfastnacht mit riesigen Herausforderungen bevorstehe: “Die vorläufigen Planungen müssen fast täglich an die sich verändernde Situation angepasst werden. Und am Ende gilt wie beim Lotto: Alles ohne Gewähr!”

Wenn alles gut geht, gibt es in der Session 2020/21 voraussichtlich sogar noch etwas mehr Fastnacht im BR Fernsehen. Denn es geht diesmal bereits “zwischen den Jahren” los: Bereits am 28. Dezember 2020 steht ein “Närrischer Jahresrückblick” im Programm und am 6. Januar 2021 heißt es “Auf die Plätze...fertig...Tusch!”. Beide Sendungen werden gestaltet von den Künstlerinnen und Künstlern der Fastnacht in Franken.

Der Höhepunkt soll natürlich wieder in Veitshöchheim stattfinden. Allerdings fehlen diesmal wichtige Akteure der Sendung – das Publikum und damit auch die Politiker. Deshalb soll die Kultsendung heuer ausnahmsweise nicht live ausgestrahlt werden. “Die BR-Redaktion und der Fastnacht-Verband Franken sind mit den Künstlerinnen und Künstlern im kreativen Austausch und arbeiten noch an vielen Details”, sagt BR-Redaktionsleiter Norbert Küber.

Sendungsübersicht:

“Närrischer Jahresrückblick” und “Auf die Plätze... fertig... Tusch!”

- Sendetermine:
Montag, 28.Dezember 2020, 21.00 Uhr
Mittwoch, 6. Januar 2021, 22.00 Uhr
- Politik, Kultur, Sport, Unterhaltung.... alle gesellschaftlichen Bereiche mussten sich in diesem Jahr mit den Zwängen der Pandemie arrangieren. Bei allem Ernst der Lage ist es dabei geradezu lebenswichtig, den Humor nicht zu verlieren. Mit ihrem närrischen Jahresrückblick beweisen die Künstlerinnen und Künstler, dass es auch im Corona-Jahr 2020 genug Anlässe zum Lachen gab. Nach der Rückschau folgt sogleich der optimistische Blick nach vorn in die neue Fastnacht-Session 2021. Unsere bekannten Fastnacht-Stars stehen in den Startlöchern und versprechen unter dem Motto “Auf die Plätze... fertig... Tusch!” eine appetitmachende, heitere Vorschau auf die kommende Fastnacht.

“Die Närrische Weinprobe”

- Sendetermin: Freitag, 8. Januar 2021
- Bei der diesjährigen Weinprobe sind die Künstlerinnen und Künstler im Staatlichen Hofkeller coronabedingt zwar mehr oder weniger unter sich. Aber dennoch gibt's im stimmungsvollen Ambiente wieder eine bunte Mischung aus Wortwitz, Musik und Wein. Bacchus und die Kellergeister werden den Späßen lauschen und ihre Freude haben!

“Franken Helau”

- von der Schwarzen Elf in Schweinfurt
- Sendetermin: Freitag, 22. Januar 2021

“Fastnacht in Franken”

- aus den Mainfrankensälen in Veitshöchheim
- Sendetermin: Freitag, 5. Februar 2021

“Wehe wenn wir losgelassen”

- der Narrennachwuchs in der Bütt
- Sendetermin: Sonntag, 14. Februar 2021

Bericht: Bayerischer Rundfunk – **Foto:** S. Hermann auf www.pixabay.com



Kategorie

1. Gesundheit & Corona

Schlagworte

1. Bayerischer Rundfunk
2. Corona
3. Fasching